

Genossenschaften starten gemeinsames Energie-Projekt

Freiflächen für Bürgersolaranlagen gesucht

BAUMBERGE. Die Mitmachgemeinschaft Baumberge Energie (BE) und die fairPla.net eG aus Münster suchen ab sofort auch im Kreis Coesfeld Flächenbesitzer und Kommunen, die von der dezentralen Energiewende profitieren und Photovoltaik-Freiflächenanlagen bauen wollen. Dafür hat sich fairPla.net mit sieben weiteren Energiegenossenschaften zu einer „BürgerProjektGemeinschaft“ zusammengeschlossen. Mit den Projekten soll die regionale Wertschöpfung gestärkt werden.

Als Bürgerinnen und Bürger vor Ort selbst Energie aus erneuerbaren Quellen erzeugen: „Dieses Konzept praktiziert fairPla.net seit 16 Jahren erfolgreich als Genossenschaft, und viele wegweisende Pilotprojekte wurden von den Gründungsmitgliedern schon ab 1999 auf den Weg gebracht“, heißt es in einer Pressemitteilung der BE. Bisher lag der Fokus auf Photovoltaik-Aufdachanlagen, zum Beispiel auf der Anne-Frank-Gesamtschule in Havixbeck. Nun hat sich fairPla.net mit weiteren Genos-



Die Freiflächen-Photovoltaikanlage in Appelhülsen wird von der Gemeinde Nottuln betrieben. Die BE möchte jetzt Bürgersolaranlagen auf Flächen im Kreis errichten.
Foto: Ludger Warnke

senschaften aus ganz Deutschland unter dem Dach der Bürgerwerke eG zur „BürgerProjektGemeinschaft“ zusammengeschlossen, um künftig auch Photovoltaik-Freiflächenanlagen zu bauen. „Wir wollen die regionale Energiewende in Bürgerinnen- und Bürgerhand voranbringen, weil es nicht egal ist, wem das Energiesystem der Zukunft gehört – einigen wenigen Großinvestoren oder

den Menschen in der Region“, erklärt Sabine Terhaar, geschäftsführende Vorständin der fairPla.net eG. Heinz Böer, Ansprechpartner der Baumberge Energie, fügt hinzu: „Wir kennen uns hier in unserer Heimat gut aus und wollen, dass Projekte vorzugsweise mit lokalen Betrieben umgesetzt werden. Außerdem sorgen wir gemeinsam mit fairPla.net dafür, dass sich die Menschen hier beteiligen können.“

Die Genossenschaften der „BürgerProjektGemeinschaft“ sind bereits durch ihre Dachgenossenschaft Bürgerwerke eG miteinander vernetzt. Die Bürgerwerke haben bisher vornehmlich den von den Mitgliedsgenossenschaften erzeugten Ökostrom vermarktet. Nun übernehmen sie auch die Planungsprozesse und -kosten der Projektentwicklung und leisten die Anschubfinanzierung für die „BürgerProjektGemein-

schaft“, die sich in den nächsten Jahren wirtschaftlich selbst tragen soll.

„Zahlreiche Kommunen stehen gerade vor der drängenden Frage, wie sie den steigenden Bedarf an Freiflächen-Solaranlagen mit Rückhalt vor Ort umsetzen können. Unsere Erfahrung der letzten Jahre zeigt, dass solche Projekte gerade dann erfolgreich sind, wenn die Menschen vor Ort sich beteiligen können und die Wertschöpfung in der Region bleibt. Mit der „BürgerProjektGemeinschaft“ unterstützen wir die Umsetzung genau solcher Projekte durch unsere Expertise und Finanzkraft“, erklärt Bürgerwerke-Vorstand Felix Schäfer.

Interessierte Flächeneigentümer/innen und Kommunen finden weitere Informationen unter <https://buengerwerke.de/freiflaechen> oder können sich direkt mit Sabine Terhaar von fairPla.net in Verbindung setzen (terhaar@fairpla.net; Telefon 0160-97818351). Auch der Appelhülsener Heinz Böer (BE), Telefon 02509/274, leitet Anfragen gerne weiter.